

Datenschutzhinweise und Informationsblatt zum Aufnahmeantrag – Zustimmungserklärung über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte

Informationen nach den Artikeln 7, 13, 14 und 21 Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und die Ihnen nach der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), den ggf. einschlägigen landesrechtlichen sowie sonstigen datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Rechte.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?	Der Verantwortliche ist: BSG Berliner Sparkasse e.V. vertreten durch den Vorsitzenden: Geschäftsstelle Hubertusstraße 11a 13589 Berlin Website: www.bsg-berliner-sparkasse.de
2. Welche Daten nutzen wir?	Wir verarbeiten personenbezogene Daten (Art. 4 Nr. 1 DSGVO), die wir von Ihnen im Rahmen des Aufnahmeverfahrens oder während der Mitgliedschaft erheben. Relevante personenbezogene Daten sind vor allem Ihre Stammdaten: Name, Anschrift, Kommunikationsdaten, E-Mailadresse, Geburtsdatum, Lichtbild (für Spielerpass).
3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?	Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), den Landesdatenschutzgesetzen sowie weiterer einschlägiger Gesetze (z. B. Bürgerliches Gesetzbuch). Als Mitglied des Landessportbundes Berlin e.V., des Betriebssportverbandes Berlin e.V. und den für die Sportart zuständigen Verbände und Fachvereinigungen ist der Verein verpflichtet, bestimmte personenbezogene Daten dorthin zu melden. Übermittelt werden z.B. Name und Alter des Mitglieds, Name der Vorstandsmitglieder mit Funktion, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse.
3.1. Zur Aufdeckung von Straftaten (Art. 88 Abs. 1 DSGVO i. V. m. § 26 Abs. 1 S. 2 BDSG)	Im Einzelfall kann eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Aufdeckung von Straftaten erfolgen, wenn zu dokumentierende tatsächliche Anhaltspunkte den Verdacht begründen, dass die betroffene Person während Ihrer Mitgliedschaft eine Straftat begangen hat, die eine Verarbeitung zur Aufdeckung erforderlich macht und das schutzwürdige Interesse des Mitglieds nicht überwiegt, insbesondere Art und Ausmaß im Hinblick auf den Anlass nicht unverhältnismäßig sind.

<p>3.2. Datenverarbeitung zu Kommunikationszwecken</p>	<p>Zur Kommunikation mit ihren Mitgliedern nutzt die BSG regelmäßig Messenger-Dienste wie z.B. WhatsApp und Signal sowie Social-Media-Plattformen wie Facebook und Instagram. Dabei sind die datenschutzrechtlichen Bedingungen der jeweiligen Dienste zu beachten. Die BSG tritt in diesem Zusammenhang nicht als Anbieter dieser Dienste auf und hat daher keinen Einfluss auf die Verarbeitung personenbezogener Daten durch diese Anbieter. Es wird darauf hingewiesen, dass die Nutzung solcher Kommunikationsdienste und -Plattformen stets mit den jeweils geltenden Datenschutzbestimmungen der Anbieter in Übereinstimmung stehen muss.</p> <p>Die BSG empfiehlt ihren Mitgliedern, sich vor der Nutzung dieser Dienste über die entsprechenden Datenschutzrichtlinien zu informieren und gegebenenfalls die Datenschutzeinstellungen individuell anzupassen, um ihre persönlichen Daten bestmöglich zu schützen.</p>
<p>3.3. Zur Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchst. f DSGVO)</p>	<p>In folgenden Fällen verarbeiten wir personenbezogene Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten:</p> <ul style="list-style-type: none"> – für Zwecke der Mitglieder-Kommunikation im Zusammenhang mit seinen Aufgaben und seinem Sportbetrieb veröffentlicht der Verein personenbezogene Daten und Fotos seiner Mitglieder in seiner Vereinszeitung sowie auf seiner Homepage und übermittelt Daten und Fotos zur Veröffentlichung an Print- und Telemedien sowie elektronische Medien. Dies betrifft insbesondere die Vereinszeitschrift BSG-Echo, Intranet und Homepage. – In seiner Vereinszeitschrift sowie auf seiner Homepage berichtet der Verein auch über Ehrungen seiner Mitglieder ggf. auch Jubiläen, Turnierergebnisse und Wahlergebnisse. – Benötigt ein Mitglied glaubhaft eine Mitgliederliste zur Wahrnehmung seiner satzungsmäßigen Rechte (z.B. Minderheitenrechte), wird ihm eine gedruckte Kopie der notwendigen Daten (alternativ: Kopie der notwendigen Daten auf Datenträger) gegen eine schriftliche Versicherung ausgehändigt. <p>Mitgliederlisten werden als Datei oder in gedruckter Form soweit an Vorstandsmitglieder, sonstige Funktionäre und Mitglieder herausgegeben, wie deren Funktion oder besondere Aufgabenstellung im Verband die Kenntnisnahme erfordert.</p>
<p>3.4. Aufgrund Ihrer Zustimmung (Art. 6 Satz 1 Abs. 1 Buchst. a DSGVO)</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Für folgende Verarbeitungszwecke holen wir vorab Ihre ausdrückliche Zustimmung in die Datenverarbeitung ein. Diese Einwilligung stellt zugleich die erforderliche Rechtsgrundlage dar.
<p>3.5. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. c DSGVO i.V.m. § 26 BDSG)</p>	<p>Zudem unterliegen wir als Verein diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen, welche die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich machen können. Verarbeitungen erfolgen dabei z. B.</p> <ul style="list-style-type: none"> – zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten – zur Datenschutzkontrolle sowie für Datenschutz- und Datensicherheitszwecke; zur Erfüllung gesetzlicher Auskunftspflichten (z.B. gegenüber öffentlichen Stellen wie Polizei, Staatsanwaltschaft, Gerichte).
<p>3.6. Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten</p>	<p>Der Verein hat Versicherungen abgeschlossen oder schließt solche ab, aus denen er und/oder seine Mitglieder Leistungen beziehen können. Soweit dies zur Begründung, Durchführung oder Beendigung dieser Verträge erforderlich ist, übermittelt der Verein personenbezogene Daten seiner Mitglieder (Name, Adresse, Geburtsdatum und Alter, Funktion im Verein/Verband etc.) an das zuständige Versicherungsunternehmen. Der Verein stellt hierbei vertraglich sicher, dass der Empfänger der Daten ausschließlich gemäß dem Übermittlungszweck verwendet.</p>
<p>4. Wer bekommt meine Daten?</p>	<p>Innerhalb des Vereins erhalten diejenigen Stellen (z. B. Vorstandsmitglieder, sonstige Funktionäre) Ihre Daten, die diese zur Erfüllung Ihrer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen.</p> <p>Weitere Empfänger außerhalb des Vereins können z. B. sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Bundes-, oder Landessportverbände; – Versicherungen des Vereins; – Sicherheitsdienstleister und Pförtner während der Einlasskontrollen auf Veranstaltungen.

<p>5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?</p>	<p>Erlischt eine Vereinszugehörigkeit auf Grund von Austritt oder Tod, werden alle im Zusammenhang einer Mitgliedschaft erhobenen personenbezogenen Daten unverzüglich unter Wahrung einer angemessenen Frist unwiderruflich gelöscht.</p>
<p>6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?</p>	<p>Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nicht statt.</p>
<p>7. Welche Betroffenenrechte habe ich?</p>	<p>Soweit wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 DSGVO („berechtigte Interessen“) stützen, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen.</p> <p>Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.</p> <p>Darüber hinaus stehen Ihnen als Betroffener i. S. d. DSGVO folgende Rechte gegenüber dem DSGVO zu:</p> <p>1. Auskunftsrecht Sie haben das Recht, gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen.</p> <p>2. Recht auf Berichtigung Sie haben ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.</p> <p>3. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Sie haben das Recht, gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen, wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben.</p>

<p>Welche Betroffenenrechte habe ich?</p>	<p>4. Recht auf Löschung Sie haben das Recht, gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.</p> <p>5. Recht auf Datenübertragbarkeit Sie haben das Recht, gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.</p> <p>6. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde Sie haben das Recht, sich gemäß Art. 77 DSGVO bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Unternehmenssitzes wenden. In Berlin ist die zuständige Aufsichtsbehörde: Die Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Friedrichstraße 219, 10969 Berlin.</p>
<p>8. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?</p>	<p>Im Rahmen Ihrer Mitgliedschaft müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Änderung, Durchführung und Beendigung der Mitgliedschaft und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind.</p>
<p>9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) im Einzelfall?</p>	<p>Zur Begründung, Durchführung und Abwicklung der Mitgliedschaft nutzen wir grundsätzlich keine automatisierte Entscheidungsfindung – einschließlich Profiling – gemäß Art. 22 DS-GVO bzw. jeweilige landesrechtliche Regelung. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber und über die Ihnen zustehenden Rechte gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.</p>
<p>10. Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)</p>	<p>Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e oder f der DSGVO bzw. jeweiliger landesrechtlicher Regelungen (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Aufgabenwahrnehmung im öffentlichen Interesse oder auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DSGVO.</p> <p>Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.</p> <p>Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an: BSG Berliner Sparkasse e.V. Geschäftsstelle Hubertusstraße 11a 13589 Berlin</p>